

Siniora Food Industries

20.02.2018 - 13:54 Uhr

Siniora erzielte 2017 Bilanzgewinn von 6,6 Millionen USD, ein Wachstum von 98 % gegenüber dem Vorjahr

Jordanien (ots/PRNewswire) -

Siniora Food Industries (<http://www.siniorafood.com/>) gab seine konsolidierten vorläufigen (nicht geprüften) Finanzergebnisse für das Jahr 2017 bekannt. Laut den berichteten Ergebnissen erreichte Siniora im Jahr 2017 einen Bilanzgewinn nach Steuern in Höhe von 6,6 Millionen USD, ein Anstieg von 98 % im Vergleich zum Vorjahr, während der Nettogewinn für Sinioras Aktionäre 6,43 Millionen USD betrug, ein Anstieg von 108 % im Vergleich zu 2016. Der Gesamtumsatz wuchs im Vergleich zum Vorjahr um 17 % und betrug 78,5 Millionen USD im Jahr 2017. Das Gesamtvermögen betrug 86,31 Millionen USD zum 31. Dezember 2017, ein Anstieg von 3 % im Vergleich zum Jahr 2016. Das Eigenkapital, das den Siniora-Aktionären zugerechnet wurde, betrug 47,33 Millionen USD zum 31. Dezember 2017, ein Zuwachs von 11 % gegenüber dem Jahr 2016.

(Logo: http://mma.prnewswire.com/media/492392/Siniora_Food_Industries_Logo.jpg)

In seiner Bekanntmachung erklärte der Vorsitzende von Siniora, Tarek Omar Aggad ([http://www.apic.ps/en/article/42/Tarek-O-Aggad,-Chairman-and-Chief-Executive-Officer-\(APIC\),-Executive-Director,-Aggad-Investment-Company,-Saudi-Arabia-\(www.aicocomsa\)](http://www.apic.ps/en/article/42/Tarek-O-Aggad,-Chairman-and-Chief-Executive-Officer-(APIC),-Executive-Director,-Aggad-Investment-Company,-Saudi-Arabia-(www.aicocomsa))), wie den maßgeblichen Ergebnissen zu entnehmen sei, habe sich die Strategie zur Förderung und Steigerung des Marktanteils auf lokaler und regionaler Ebene, die von der Siniora-Geschäftsführung auf den Weg gebrachte wurde, eindeutig bezahlt gemacht. Er bestätigte, dass das Unternehmen seine Führungsposition sowohl im palästinensischen als auch dem jordanischen Markt behaupten konnte. Aggad merkte an, dass die regionalen Absätze 2017 im Vergleich zu 2016 um 29 % angestiegen seien. Dies sei zum Teil der neuen Tochterfirma von Siniora Diamond Meat Processing Company (Al Masa) (<http://www.almasadubai.com/ar/default.aspx>) in den Vereinigten Arabischen Emiraten zu verdanken, die 2016 mit dem Ziel einer regionalen Expansion mit Schwerpunkt auf Märkten der Golfstaaten und einer möglichen Ausdehnung auf neue Märkte übernommen worden war. Darüber hinaus hob er den gestiegenen Absatz des Unternehmens von Tiefkühlfleischprodukten auf dem jordanischen Markt im Jahr 2017 hervor, der einen Anstieg von 16 % gegenüber 2016 darstellt.

Aggad fügte außerdem hinzu, dass Siniora 2017 sein Einlagekapital auf 30,985 Millionen USD steigern konnte, indem vier Millionen Freiakten an Aktionäre und 1,521 Millionen USD als Bardividenden ausgeschüttet wurden. Dementsprechend belief sich die gesamte Dividende auf 7,155 Millionen USD, eine Auszahlung von 28,22 % von Sinioras eingezahltem Kapital.

Sinioras CEO Majdi Al Sharif erklärte, das beträchtliche Wachstum in Sinioras Ergebnissen sei ein Ergebnis der gesteigerten Produktionskapazitäten seiner Fabriken sowie der regionalen Expansion des Unternehmens. Er fügte hinzu, dass die Tochtergesellschaft von Siniora, Diamond Meat Processing Company (Al-Masa), die in Dubai (Vereinigte Arabische Emirate) ansässig ist, von der Saudi Food and Drug Authority dafür akkreditiert wurde, ihre Fleischprodukte nach Saudi-Arabien zu exportieren. Siniora erwarb zudem 3.500 Quadratmeter Lagerfläche in Riad, Saudi-Arabien, für insgesamt 2 Millionen US-Dollar. Dies steht im Einklang mit der Expansionsstrategie von Siniora in der Region mit Schwerpunkt auf den Märkten der Golfregion. Zusätzlich erwarb das Unternehmen ein 11.590 m² großes Grundstück im Gewerbegebiet von Amman, Jordanien, für insgesamt 1,55 Millionen USD, als Vorbereitung auf den künftigen Ausbau seiner Anlage in Jordanien.

Über Siniora

Siniora ist ein Pionier der Fleischverarbeitung in der Region und ein Marktführer in der Herstellung und dem Vertrieb von verarbeiteten Fleischprodukten unter den Marken Siniora Al-Quds und Unium. Das Unternehmen wurde 1920 in Jerusalem, Palästina, gegründet und errichtete seine Fabrik 1992 in Jordanien. Siniora übernahm 2016 die Diamond Meat Processing Company in Dubai. Siniora produziert Aufschnitte und Fleischkonserven an drei hochmodernen Verarbeitungsstandorten, die modernste Technologie einsetzen. Eine befindet sich in Ost-Jerusalem, Palästina, die zweite im King Abdullah II Industrial Estate in Jordanien und die dritte in den Vereinigten Arabischen Emiraten. 2015 startete Sinioras Werk in Jordanien eine neue Produktionslinie für Tiefkühlfleischprodukte. Die Siniora-Werke in Jordanien und Palästina halten ein hochklassiges internationales Lebensmittelsicherheitszertifikat, das FSSC - Food Safety System Certificate 22000 (ISO/TS22002-1), das für die Übernahme der höchsten Lebensmittelsicherheitsstandards weltweit steht und von den wichtigsten internationalen Organisationen anerkannt wird, darunter die European Food and Beverage Association, die American Manufacturing Association und die Global Food Safety Initiative. Das Unternehmen hält überdies das "Palestinian Standard Certificate" in Palästina und das von Jordanian Standards ausgestellte "Halal Certificate". Die Siniora-Fabriken in Jordanien und Palästina besitzen seit 2014 internationale Zertifizierungen für das Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsystem (Occupational Health and Safety Management Systems OHSAS) 18001:2007 und das Umweltmanagementsystem (Environmental Management Systems) ISO14001:2004. Das Unternehmen vermarktet seine Produkte über Massenanbieter, Lebensmittelgeschäfte, Geschäfte mit hohem Kundenverkehr und Kaufhäuser in Jordanien, Palästina, Saudi-Arabien und den Vereinigten Arabischen Emiraten sowie in viele anderen Ländern des Nahen Ostens. Siniora verfügt außerdem über Distributionszentren in Saudi-Arabien und den Vereinigten Arabischen Emiraten sowie eine eigene Exportabteilung für die Golfregion und die Levante. Siniora ist eine öffentliche Aktiengesellschaft und wird an der Amman Stock Exchange notiert (ASE: SNRA).

Kontakt:

Fida Musleh Azar

+970-569-400-449
fida@apic.com.jo

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100062001/100812478> abgerufen werden.